



Großbeeren, 14.09.2005

Protokoll der Mitgliederversammlung am 09.09.2005 im Rathaus Luckau

Beginn: 10.00 Uhr Ende: 17:00 Uhr

anwesend: lt. Liste

entschuldigt: lt. Liste

Gäste: Herr Müller, Herr und Frau Naulin, Frau Teubner

Leitung der Versammlung: Vorsitzender Herr Dr. Bentrup

Eröffnung und Begrüßung

Dr. Bentrup eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Mitglieder und Gäste, insbesondere Herrn Bürgermeister Müller.

Vorstellung der Stadt Luckau

Bürgermeister Müller zum 5-jährigen Jubiläum der LAGA Luckau:

Luckau ist eine Stadt mit historischem Stadtkern. Luckau war die erste Stadt in Brandenburg, in der eine Landesgartenschau durchgeführt wurde. Seitdem sind 5 Jahre vergangen. Die Einwohner sind noch heute dankbar, den Zuschlag erhalten zu haben. Dank an Dr. Bentrup für die Unterstützung der Gartenbewegung in Brandenburg.

Die LAGA war betriebswirtschaftlich ein voller Erfolg. Basis für die Stadt ist immer noch der Nachlass. Die Grünflächen sind gepflegt, werden geschätzt und geliebt von den Bewohnern der Stadt. Es wurde ein attraktives Wohnumfeld geschaffen, jetzt ist Luckau eine unternehmerfreundliche Stadt. Sehr sauber, viel Grün, die Menschen fühlen sich hier wohl.

Herr Müller antwortete auf viele Fragen der Teilnehmer. Weiter führte er aus, dass die Entente Florale EUROPA 2001 – Silber für Deutschland ein toller Erfolg für das Image der Stadt war. "Fünf Jahre danach" - ein Jahresprogramm mit vielen Gästen,

die 2, - € Eintritt werden akzeptiert. Beginn: 30.04.2005 mit Frühjahrsblumenmarkt /Tulpenblüte (ca. 10.000 Stck.).

Dr. Bentrup stellt dazu fest:

Wie gelingt es uns, unsere Städte lebenswert zu erhalten und eine Identifizierung der Bürger mit der eigenen Stadt zu erreichen? Wie gelingt es, Städte zu aktivieren? Großstädte tun sich sehr schwer, Stadtluft macht anonym. Einwohner identifizieren sich zu selten mit ihrer Stadt.

Die nächste LAGA wird 2009 in Oranienburg ausgerichtet. Es gab 11 Bewerber, die ihr Städtekonzept vorgestellt haben. Deshalb wird in den Städten, die den Zuschlag nicht erhalten haben, der Wettbewerb „*Unsere Stadt blüht auf*“ vorgestellt. Dazu wird am 13.9.05 in Potsdam eine Info-Veranstaltung stattfinden. LAGG-Vorstandsmitglied, Prof. Neumann, wird dort das Einführungsreferat halten. Ziel ist es, den Bundeswettbewerb als Alternative zur LAGA zu nutzen, um die erarbeiteten Stadtentwicklungskonzepte umzusetzen.

Zur inhaltlichen Arbeit unseres Vereins:

Seit der letzten Mitgliederversammlung im November 2004 haben wir folgende Veranstaltungen durchgeführt:

24.01.2005	Vorstandssitzung anlässlich IGW 2005
15.03.2005	Vorstandstreffen in Potsdam Freundschaftsinsel
30.04.2005	Infostand auf dem Markt in Luckau „Frühjahrsblumenmarkt / 5 Jahre danach - Eröffnungsveranstaltung
09.07.2005	Exkursion des Kuratoriums nach Neuruppin und Werder
09.09.2005	Mitgliederversammlung und Exkursion in Luckau und Golßen
13.09.2005	Info-Veranstaltung (gemeinsam mit StuGB und EF) für Städte Brandenburgs wegen Bundeswettbewerb <i>Unsere Stadt blüht auf</i>

Aktivitäten und unterstützte Initiativen:

- Lenné-Hochschule für Gartenbau und Landschaftsarchitektur – virtuell
- Bundeswettbewerb *Unsere Stadt blüht auf* (Vorsitz im Kuratorium)
- Diskurs zum Thema „Wert des Gartens“ im Internet
- Beitritt zur Landesinitiative „Gartenland Brandenburg“, gemeinsam u.a. mit Kulturland Brandenburg (GF Faber-Schmidt), SPSG, B-Schlösser GmbH, DGGL-LV
BB, Gartenforum Glienecke, Pückler-Ges.
- Unterstützung des Vereins „Pro Wildpark“ mit Vorwort zur Info-Broschüre
- Tourismus-Konzept „*Auf den Spuren von Peter Joseph Lenné durch Brandenburg*“ gemeinsam mit DGGL

Internetauftritte:

Internet-Adressen: www.lenne-akademie.de und www.lenne-akademie.org
Hosting-Partner und Provider: 1&1 Internet AG, Montabaur
Online seit April 2003, in Suchmaschinen seit September 2003
Internet-Auftritt des Landesverbandes Gartenbau über die LAGG

Mitgliederentwicklung:

Die Lenné-Akademie besteht derzeit aus 81 Mitgliedern, davon sind 60 persönliche und 21 korporative Mitglieder.

Im Jahr 2005 konnten wir zwei neue Mitglieder gewinnen. Ein Mitglied ist ausgeschieden.

Finanzen:

Die Höhe des Mitgliedsbeitrages hat sich nicht geändert. Fast alle Beiträge sind gezahlt worden.

Der verfügbare Kontostand per 05.09.2005 beträgt: 5.974,41 €

Die Kassenführung der Lenné-Akademie für das Geschäftsjahr 2005 ist von Herrn Hoch und Herrn Voß am 28.06.2005 nach Vorlage der Unterlagen geprüft worden.

Zur Prüfung lagen im Einzelnen vor:

- eine chronologische Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben mit Erläuterungen
- sämtliche Kontoauszüge im Original
- sämtliche Belege im Original

Die Kassenprüfung führte im Einzelnen zu folgenden Ergebnissen:

1. Die Kasse wies zum 01.01.2004 einen Kontostand von 3.976,06 € auf und schloss mit einem Gesamtbestand von 4.007,63. Der Kassenbestand entsprach dem Kontobestand.
2. Die Gesamteinnahmen innerhalb des Jahres 2004 beliefen sich auf 4.722,14 € und bestehen aus Mitgliedsbeiträgen, Guthabenzinsen, Spenden sowie aus einzelnen Buchverkäufen.
3. Die Gesamtausgaben innerhalb des Jahres beliefen sich auf 4.690,57 €.
4. Die Einzahlungen und Auszahlungen vom Girokonto waren lückenlos erfasst, alle Auszahlungen mit Zweckangaben dokumentiert.
5. Die Belegführung wurde stichpunktartig geprüft und erwies sich als korrekt.

Es gibt keine Beanstandungen. Damit wird der Jahresabschluss von der Mitgliederversammlung genehmigt.

Vorgeschlagene Arbeitsschwerpunkte 2006:

- inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Lennèschen Erbe in der Gartenarchitektur
- touristische Erschließung des Lennèschen Erbes
- Eröffnung Blumenhalle Grüne Woche
- Erweiterte Vorstandssitzung – IGW in der Berlin/Brandenburg-Halle
- Beteiligung in der Kleingartenhalle mit Sichtwerbungsmaterial
- offene Kuratoriumssitzung im Juli
- LAGA Rathenow

- Mitgliederversammlung im Herbst

Exkursionen

Nach der Mitgliederversammlung besichtigten wir die Altstadt Luckaus und das LAGA-Gelände.

Im zweiten Teil unserer Exkursion haben wir uns über die wirtschaftliche Entwicklung, die Gemüseproduktion und –verarbeitung in der Spreewaldregion am Beispiel der *Spreewald-konserve Golßen GmbH* informiert. Nach einführenden Worten zur Betriebsentwicklung, einem Kurzfilm und einer kleinen Gurkenverkostung wurden wir über einen Teil des Betriebsgeländes geführt.

Den Abschluss unserer Mitgliederversammlung bildete eine Kutschfahrt durch die Lände-reien des Landgutes Schöneiche im Gemüseanbaubetrieb Frehn unter Führung von Herrn Frehn.

Mit der Protokollführung beauftragt:

P. Vieck, J. Lübcke

entschuldigt waren:

Herr Prof. Mahler, Herr Braune, Herr Flechner, Herr Prof. Neumann, Frau Meißner, Frau Dr. Oschmann, Frau Berger, Herr Paar, Herr Lehmann, Herr Heisig, Herr Hurt, Herr Röhrbein, Herr Kränzle, Herr Dr. Rohde, Frau Otto, Herr Golde, Herr Lenné, Herr Baudisch, Frau Kaiser, Verein Landschaftspflege Glindow Herr Dörflinger, Frau Lenné, Frau Dr. Schenk, Frau Drewes , Herr Prof. Seiler